

Inhaltsverzeichnis

Vorwort und Aufbau des Buches	V
Abbildungsverzeichnis.....	XVII
Tabellenverzeichnis.....	XIX
Abkürzungsverzeichnis	XXI
Literaturverzeichnis	XXIII
1. Grundlagen des Jahresabschlusses und der Bilanzanalyse	1
1.1. Was versteht man unter einer Bilanzanalyse?	1
1.2. Wer sind die Adressaten der Bilanzanalyse?	1
1.3. Was sind die Ziele einer Bilanzanalyse?	1
1.4. Probleme der Bilanzanalyse	2
1.5. Was versteht man unter einem Jahresabschluss?	4
1.6. Grundbegriffe	6
1.7. Exkurs: Zusammenhang der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung	7
2. Der Jahresabschluss nach dem österreichischen Unternehmensgesetzbuch ...	12
2.1. Rechnungslegungspflicht nach UGB in Österreich	12
2.2. Offenlegungspflichten in Österreich	14
2.3. Digitalisierung der Offenlegung von Finanzberichten	15
2.4. Wie ist die Erstellung gemäß UGB geregelt?	16
2.5. Grundsätze der Buchführung gemäß UGB	17
2.5.1. Generalnorm	17
2.5.2. Grundsatz der Bilanzwahrheit	18
2.5.3. Grundsatz der Bilanzklarheit	18
2.5.4. Grundsatz der Bilanzkontinuität	18
2.5.5. Grundsatz der Bilanzidentität	18
2.5.6. Grundsatz der Bilanzvorsicht	19
2.5.6.1. Realisationsprinzip (§ 201 Abs 2 Z 4a UGB)	19
2.5.6.2. Imparitätsprinzip (§ 201 Abs 2 Z 4b UGB)	19
2.5.6.3. Niederstwertprinzip (§ 204 Abs 2 UGB, § 207 UGB)	19
2.5.6.4. Höchstwertprinzip (§ 211 Abs 1 UGB)	19
2.5.7. Stichtagsprinzip und Periodenabgrenzung	20
2.5.8. Grundsatz der verlässlichen Schätzung	20
2.5.9. Wesentlichkeitsgrundsatz	20
2.6. Die Bilanz gemäß UGB	20
2.7. Die Gewinn- und Verlustrechnung gemäß UGB	22
3. Der Jahresabschluss nach dem deutschen Handelsgesetzbuch	26
3.1. Rechnungslegungspflicht nach dHGB in Deutschland	26
3.1.1. Die Buchführungspflicht nach deutschem Recht	26

3.1.2.	Die Pflicht zur Erstellung eines Jahresabschlusses nach dHGB in Deutschland	26
3.1.3.	Größenabhängige Befreiungen nach deutschem Recht	27
3.2.	Pflicht zur Offenlegung	27
3.3.	Wie ist die Erstellung gemäß dHGB geregelt?	28
3.4.	Grundsätze der Buchführung gemäß dHGB	29
3.4.1.	Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung	29
3.5.	Die Bilanz gemäß dHGB	29
3.6.	Die Gewinn- und Verlustrechnung gemäß dHGB	31
4.	International Financial Reporting Standards (IFRS)	33
4.1.	Anwendung der IFRS in Österreich und in Deutschland	33
4.2.	Exkurs: Pflicht zur Aufstellung eines Konzernabschlusses	34
4.3.	Grundlagen	37
4.4.	Aufbau und Hierarchie der IFRS	37
4.5.	Das Rahmenkonzept der IFRS	39
4.6.	Wie ist die Erstellung gemäß IFRS geregelt?	40
4.6.1.	Die Bilanz gemäß IFRS	40
4.6.2.	Die Gesamtergebnisrechnung gemäß IFRS	42
5.	Ausgewählte Unterschiede zwischen den österreichischen, den deutschen und den internationalen Rechnungslegungsstandards	45
5.1.	Grundlagen und Zielsetzung der Rechnungslegungsstandards	45
5.2.	Sachanlagevermögen	48
5.2.1.	Anwendungsbereich	48
5.2.2.	Erstbewertung	49
5.2.3.	Anschaffungskosten	49
5.2.4.	Folgebewertung	50
5.2.5.	Komponentenansatz in den IFRS	50
5.2.6.	Aufwendungen für Wartungen	51
5.2.7.	Abschreibungsmethoden	51
5.2.8.	Abschreibungsbeginn	52
5.2.9.	Außerplanmäßige Abschreibungen	52
5.2.10.	Geringwertige Wirtschaftsgüter	53
5.2.11.	Definition, Ansatz und Bewertung von als Finanzinvestition gehaltenen Immobilien	53
5.2.12.	Darstellung der Entwicklung des Anlagevermögens	54
5.3.	Immaterielles Anlagevermögen	54
5.3.1.	Anwendungsbereich	54
5.3.2.	Selbsterstellte immaterielle Vermögenswerte	55
5.3.3.	Folgebewertung	56
5.3.4.	Leasing und Miete	56
5.4.	Vorräte	58
5.4.1.	Anwendungsbereich	58
5.4.2.	Bewertung und Ansatz	58
5.4.3.	Anschaffungskosten und Herstellungskosten	59
5.4.4.	Bewertungsverfahren und -methodik	61

5.5.	Finanzinstrumente	62
5.5.1.	Anwendungsbereich	62
5.5.2.	Bewertung	63
5.5.3.	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	64
5.6.	Eigenkapital	64
5.7.	Rückstellungen	66
5.7.1.	Anwendungsbereich	66
5.7.2.	Ansatz	66
5.7.3.	Restrukturierungsmaßnahmen	67
5.7.4.	Wertansatz, Bewertung	67
5.7.5.	Abzinsung	67
5.7.6.	Eventualverbindlichkeiten	68
5.8.	Umsatzerlöse	68
5.8.1.	Anwendungsbereich der Umsatzrealisierung	68
5.8.2.	Umsatzrealisierung	69
6.	Durchführung einer Jahresabschlussanalyse	70
6.1.	Erhebung der Basisdaten	70
6.2.	Aufbereitung der Daten	71
6.2.1.	Bereinigung der Daten	71
6.2.1.1.	Bereinigung der Vermögenswerte und Schulden	72
6.2.1.2.	Bereinigung der Erfolgsrechnung	74
6.2.1.3.	Auswahl an Wahlrechten in UGB-, dHGB- und IFRS-Abschlüssen	75
6.2.1.4.	Bilanzpolitik	76
6.2.2.	Gliederung und Informationsverdichtung	79
6.2.3.	Beispiele für Bereinigungen	79
6.2.4.	Die einheitliche Gliederung des „Bank for the Accounts of Companies Harmonised (BACH)“-Projekts	82
6.2.4.1.	Aktivseite der Bilanz des BACH-Projekts	83
6.2.4.2.	Passivseite der Bilanz des BACH-Projekts	84
6.2.4.3.	Einheits-Gewinn- und Verlustrechnung des BACH-Projekts	86
6.2.4.4.	Einheitliche Anhangangaben des BACH-Projekts	88
6.3.	Ermittlung der Analysewerte	88
6.3.1.	Absolutwerte	88
6.3.2.	Kennzahlen	88
6.3.3.	Kennzahlensysteme	89
6.4.	Beurteilung der Analysewerte und Ursachenanalyse	89
6.5.	Ableiten von Maßnahmen auf Basis der Beurteilung und Ursachenanalyse	91
6.6.	Kontrolle der Ergebnisse der Maßnahmen	91
7.	Ausgewählte Analysewerte der Bilanzanalyse	92
7.1.	Schnelltestverfahren	92
7.2.	Cashflowkenngrößen	94

7.2.1.	Direkte vs indirekte Ermittlung des Cashflows	94
7.2.2.	Unterschiede zwischen den Berechnungsmethoden	96
7.2.3.	Der operative Cashflow	96
7.2.4.	Der Investitionscashflow	97
7.2.5.	Der Finanzierungscashflow	97
7.2.6.	Indirekte Ermittlung des Cashflows in der Praxis	97
7.2.6.1.	Beispiel zur indirekten Ermittlung	98
7.2.7.	Der Praktiker-Cashflow	100
7.2.8.	Würdigung des Cashflows im Zuge der Bilanzanalyse	101
7.2.9.	Problembereiche bei der Analyse und Vergleichbarkeit von Cashflowrechnungen	101
7.3.	Ergebniskenngrößen	102
7.3.1.	Anforderungen an die Ergebniskenngrößen	104
7.3.2.	EBITDA	105
7.3.2.1.	Allgemeines	105
7.3.2.2.	Adjusted EBITDA	105
7.3.2.3.	Problembereiche bei der Analyse und Vergleichbarkeit des EBITDA	106
7.3.3.	Operating Income	107
7.3.3.1.	Allgemeines	107
7.3.3.2.	Problembereiche bei der Analyse und Vergleichbarkeit des Operating Income	107
7.3.4.	EBIT	107
7.3.4.1.	Allgemeines	107
7.3.4.2.	Adjusted EBIT	108
7.3.4.3.	Problembereiche bei der Analyse und Vergleichbarkeit des EBIT	108
7.3.5.	EBT	108
7.3.5.1.	Allgemeines	108
7.3.5.2.	Problembereiche bei der Analyse und Vergleichbarkeit des EBT	108
7.3.6.	Net Income	108
7.3.6.1.	Allgemeines	108
7.3.6.2.	Problembereiche bei der Analyse und Vergleichbarkeit des Net Income	108
7.4.	Umsatzanalyse	109
7.4.1.	Umsatzwachstum	109
7.4.1.1.	Beispiel zur Berechnung des Umsatzwachstums	109
7.4.1.2.	Interpretation des Umsatzwachstums im Zuge der Bilanzanalyse	109
7.4.1.3.	Kritische Würdigung des Umsatzwachstums	109
7.4.1.4.	Überblick empirischer Werte aus der BACH-Datenbank für die teilnehmenden Länder	110
7.4.2.	Umsatzvolatilität	110
7.4.2.1.	Beispiel zur Berechnung der Umsatzvolatilität	110

7.4.2.2.	Interpretation der Umsatzvolatilität im Zuge der Bilanzanalyse	111
7.4.2.3.	Kritische Würdigung der Umsatzvolatilität	111
7.5.	Common Size Financial Statements und Intensitäten	111
7.5.1.	Gesamtleistung	111
7.5.1.1.	Beispiel zur Berechnung der Gesamtleistung	111
7.5.1.2.	Interpretation der Gesamtleistung im Zuge der Bilanzanalyse	112
7.5.1.3.	Kritische Würdigung der Gesamtleistung	112
7.5.2.	Sachanlagenintensität	112
7.5.2.1.	Beispiel zur Berechnung der Sachanlagenintensität	112
7.5.2.2.	Interpretation der Sachanlagenintensität im Zuge der Bilanzanalyse	112
7.5.2.3.	Kritische Würdigung der Sachanlagenintensität	113
7.5.2.4.	Überblick empirischer Werte der BACH-Datenbank für die teilnehmenden Länder	113
7.5.3.	Vorratsintensität	113
7.5.3.1.	Beispiel zur Berechnung der Vorratsintensität	113
7.5.3.2.	Interpretation der Vorratsintensität im Zuge der Bilanzanalyse	114
7.5.3.3.	Kritische Würdigung der Vorratsintensität	114
7.5.3.4.	Überblick empirischer Werte der BACH-Datenbank für die teilnehmenden Länder	114
7.5.4.	Forderungsintensität	115
7.5.4.1.	Beispiel zur Berechnung der Forderungsintensität	115
7.5.4.2.	Interpretation der Forderungsintensität im Zuge der Bilanzanalyse	115
7.5.4.3.	Kritische Würdigung der Forderungsintensität	115
7.5.4.4.	Überblick empirischer Werte der BACH-Datenbank für die teilnehmenden Länder	116
7.5.5.	Personalintensität	116
7.5.5.1.	Beispiel zur Berechnung der Personalintensität	116
7.5.5.2.	Interpretation der Personalintensität im Zuge der Bilanzanalyse	116
7.5.5.3.	Kritische Würdigung der Personalintensität	117
7.5.5.4.	Überblick empirischer Werte der BACH-Datenbank für die teilnehmenden Länder	117
7.5.6.	Materialintensität	117
7.5.6.1.	Beispiel zur Berechnung der Materialintensität	117
7.5.6.2.	Interpretation der Materialintensität im Zuge der Bilanzanalyse	118
7.5.6.3.	Kritische Würdigung der Materialintensität	118
7.5.6.4.	Überblick empirischer Werte der BACH-Datenbank für die teilnehmenden Länder	118

7.6.	Investitionsanalyse	118
7.6.1.	Investitionsdeckung	119
7.6.1.1.	Beispiel zur Berechnung der Investitionsdeckung	119
7.6.1.2.	Interpretation der Investitionsdeckung im Zuge der Bilanzanalyse	119
7.6.1.3.	Kritische Würdigung der Investitionsdeckung	119
7.6.1.4.	Überblick empirischer Werte der BACH-Datenbank für die teilnehmenden Länder	120
7.6.2.	Anlagenabnutzungsgrad	120
7.6.2.1.	Beispiel zur Berechnung des Anlagenabnutzungsgrades	120
7.6.2.2.	Interpretation des Anlagenabnutzungsgrades im Zuge der Bilanzanalyse	121
7.6.2.3.	Kritische Würdigung des Anlagenabnutzungsgrades	121
7.6.3.	Kennzahlen der operativen Effizienz	121
7.6.4.	Umschlagshäufigkeit des Vermögens	121
7.6.4.1.	Beispiel zur Berechnung der Umschlagshäufigkeit des Vermögens	121
7.6.4.2.	Interpretation der Umschlagshäufigkeit des Vermögens im Zuge der Bilanzanalyse	122
7.6.4.3.	Kritische Würdigung der Umschlagshäufigkeit des Vermögens	122
7.6.4.4.	Überblick empirischer Werte der BACH-Datenbank für die teilnehmenden Länder	123
7.6.5.	Umschlagshäufigkeit des Sachanlagevermögens	123
7.6.5.1.	Beispiel zur Berechnung der Umschlagshäufigkeit des Sachanlagevermögens	123
7.6.5.2.	Interpretation der Umschlagshäufigkeit des Sachanlagevermögens im Zuge der Bilanzanalyse	123
7.6.5.3.	Kritische Würdigung der Umschlagshäufigkeit des Sachanlagevermögens	124
7.6.5.4.	Überblick empirischer Werte der BACH-Datenbank für die teilnehmenden Länder	124
7.6.6.	Umschlagshäufigkeit des Eigenkapitals	125
7.6.6.1.	Beispiel zur Berechnung der Umschlagshäufigkeit des Eigenkapitals	125
7.6.6.2.	Interpretation der Umschlagshäufigkeit des Eigenkapitals im Zuge der Bilanzanalyse	125
7.6.6.3.	Kritische Würdigung der Umschlagshäufigkeit des Eigenkapitals	125
7.6.6.4.	Überblick empirischer Werte der BACH-Datenbank für die teilnehmenden Länder	126
7.7.	Kennzahlen der operativen Rentabilität	126
7.7.1.	Rohertragsmarge	126
7.7.1.1.	Beispiel zur Berechnung der Rohertragsmarge	127
7.7.1.2.	Interpretation der Rohertragsmarge im Zuge der Bilanzanalyse	127

7.7.1.3.	Kritische Würdigung der Rohertragsmarge	127
7.7.1.4.	Überblick empirischer Werte der BACH-Datenbank für die teilnehmenden Länder	128
7.7.2.	Umsatzrentabilität	128
7.7.2.1.	Beispiel zur Berechnung der Umsatzrentabilität	128
7.7.2.2.	Interpretation der Umsatzrentabilität im Zuge der Bilanzanalyse	129
7.7.2.3.	Kritische Würdigung der Umsatzrentabilität	129
7.7.2.4.	Überblick empirischer Werte der BACH-Datenbank für die teilnehmenden Länder	129
7.7.3.	Gesamtkapitalrentabilität	130
7.7.3.1.	Beispiel zur Berechnung der Gesamtkapitalrentabilität	130
7.7.3.2.	Interpretation der Gesamtkapitalrentabilität im Zuge der Bilanzanalyse	130
7.7.3.3.	Kritische Würdigung der Gesamtkapitalrentabilität	130
7.7.3.4.	Überblick empirischer Werte der BACH-Datenbank für die teilnehmenden Länder	131
7.7.4.	Eigenkapitalrentabilität	131
7.7.4.1.	Beispiel zur Berechnung der Eigenkapitalrentabilität	131
7.7.4.2.	Interpretation der Eigenkapitalrentabilität im Zuge der Bilanzanalyse	131
7.7.4.3.	Kritische Würdigung der Eigenkapitalrentabilität	132
7.7.4.4.	Überblick empirischer Werte der BACH-Datenbank für die teilnehmenden Länder	132
7.7.5.	Return on Total Invested Capital (ROIC)	133
7.7.5.1.	Beispiel zur Berechnung des ROIC	133
7.7.5.2.	Interpretation des Return on Total Invested Capital (ROIC) im Zuge der Bilanzanalyse	134
7.7.5.3.	Kritische Würdigung des Return on Total Invested Capital	134
7.7.5.4.	Überblick empirischer Werte der BACH-Datenbank für die teilnehmenden Länder	135
7.8.	Statische Kennzahlen der kurzfristigen Liquidität	135
7.8.1.	Working Capital, Current Ratio, Quick Ratio und Cash Ratio	136
7.8.1.1.	Beispiel zur Berechnung von Current Ratio, Quick Ratio und Cash Ratio	136
7.8.1.2.	Interpretation von Current Ratio, Quick Ratio und Cash Ratio	137
7.8.1.3.	Kritische Würdigung von Current Ratio, Quick Ratio und Cash Ratio	137
7.8.1.4.	Überblick empirischer Werte der BACH-Datenbank für die teilnehmenden Länder	137
7.8.2.	Umschlagshäufigkeit der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	138
7.8.2.1.	Beispiel zur Berechnung der Umschlagshäufigkeit der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	138

7.8.2.2.	Interpretation der Umschlagshäufigkeit der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	138
7.8.2.3.	Kritische Würdigung der Umschlagshäufigkeit der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	139
7.8.2.4.	Überblick empirischer Werte der BACH-Datenbank für die teilnehmenden Länder	139
7.8.3.	Umschlagshäufigkeit der Vorräte	139
7.8.3.1.	Beispiel zur Berechnung der Umschlagshäufigkeit der Vorräte	140
7.8.3.2.	Interpretation der Umschlagshäufigkeit der Vorräte	140
7.8.3.3.	Kritische Würdigung der Umschlagshäufigkeit der Vorräte ...	140
7.8.3.4.	Überblick empirischer Werte der BACH-Datenbank für die teilnehmenden Länder	141
7.8.4.	Umschlagshäufigkeit der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	141
7.8.4.1.	Beispiel zur Berechnung der Umschlagshäufigkeit der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	141
7.8.4.2.	Interpretation der Umschlagshäufigkeit der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	141
7.8.4.3.	Kritische Würdigung der Umschlagshäufigkeit der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	142
7.8.4.4.	Überblick empirischer Werte der BACH-Datenbank für die teilnehmenden Länder	142
7.8.5.	Cash Conversion Cycle (CCC)	143
7.8.5.1.	Beispiel zur Berechnung des Cash Conversion Cycle	143
7.8.5.2.	Interpretation des Cash Conversion Cycle	143
7.8.5.3.	Kritische Würdigung des Cash Conversion Cycle	143
7.8.5.4.	Überblick empirischer Werte der BACH-Datenbank für die teilnehmenden Länder	144
7.9.	Statische Kennzahlen der langfristigen Liquidität	144
7.9.1.	Eigenkapitalquote	145
7.9.1.1.	Beispiel zur Berechnung der Eigenkapitalquote	145
7.9.1.2.	Interpretation der Eigenkapitalquote	145
7.9.1.3.	Kritische Würdigung der Eigenkapitalquote	146
7.9.1.4.	Überblick empirischer Werte der BACH-Datenbank für die teilnehmenden Länder	146
7.9.2.	Gearing	147
7.9.2.1.	Beispiel zur Berechnung des Gearings	147
7.9.2.2.	Interpretation des Gearings	147
7.9.2.3.	Kritische Würdigung des Gearings	147
7.9.2.4.	Überblick empirischer Werte der BACH-Datenbank für die teilnehmenden Länder	147
7.9.3.	Deckung 1., 2. und 3. Grades	148
7.9.3.1.	Beispiel zur Berechnung der Deckung 1., 2. und 3. Grades ...	148
7.9.3.2.	Interpretation der Deckungsgrade	149

7.9.3.3.	Kritische Würdigung der Deckung 1., 2. und 3. Grades	149
7.9.3.4.	Überblick empirischer Werte der BACH-Datenbank für die teilnehmenden Länder	149
7.10.	Dynamische Kennzahlen der Liquidität	150
7.10.1.	Schuldentilgungsdauer (dynamischer Verschuldungsgrad)	150
7.10.1.1.	Beispiel zur Berechnung der Schuldentilgungsdauer	150
7.10.1.2.	Interpretation der Schuldentilgungsdauer	150
7.10.1.3.	Kritische Würdigung der Schuldentilgungsdauer	151
7.10.1.4.	Überblick empirischer Werte der BACH-Datenbank für die teilnehmenden Länder	151
7.10.2.	Cashflow Rate	151
7.10.2.1.	Beispiel zur Berechnung der Cashflow Rate	151
7.10.2.2.	Interpretation der Cashflow Rate	152
7.10.2.3.	Kritische Würdigung der Cashflow Rate	152
7.10.2.4.	Überblick empirischer Werte der BACH-Datenbank für die teilnehmenden Länder	152
7.10.3.	Interest Cover Ratio	153
7.10.3.1.	Beispiel zur Berechnung der Interest Cover Ratio	153
7.10.3.2.	Interpretation der Interest Cover Ratio	153
7.10.3.3.	Kritische Würdigung der Interest Cover Ratio	153
7.10.3.4.	Überblick empirischer Werte der BACH-Datenbank für die teilnehmenden Länder	154
7.11.	Risikokennzahlen	154
7.11.1.	Operativer Leverage	154
7.11.1.1.	Beispiel zur Berechnung des Operativen Leverage	154
7.11.1.2.	Interpretation des Operativen Leverage im Zuge der Bilanzanalyse	155
7.11.1.3.	Kritische Würdigung des Operativen Leverage	155
7.11.1.4.	Überblick empirischer Werte der BACH-Datenbank für die teilnehmenden Länder	155
7.12.	Das DuPont-Kennzahlensystem	155
7.12.1.	DuPont-System	156
7.12.1.1.	Beispiel zur Berechnung des DuPont-Systems	156
7.12.1.2.	Interpretation des DuPont-Kennzahlensystems	156
7.12.1.3.	Kritische Würdigung des DuPont-Systems	156
7.12.1.4.	Überblick empirischer Werte der BACH-Datenbank für die teilnehmenden Länder	157
	Weiterführende Literatur	159
	Stichwortverzeichnis	161